

Amtliche Bekanntmachungen der Ortsgemeinde Kamp-Bornhofen

Waldbegang: Eckdaten des Forstetats 2025 im Wald vorgestellt Haushaltsvolumen des Forstes liegt bei 81.748 €

Bei typischem Herbstwetter konnte der Ortsbürgermeister an der Bruno-Löhr-Hütte die Teilnehmer am diesjährigen Waldbegang begrüßen, zu dem die Ortsgemeinde für den vergangenen Samstag eingeladen hatte. Während dieses Waldbeganges erläuterte Forstrevierleiterin Sonja Blum ausführlich die geplanten Maßnahmen im Gemeindewald im nächsten Jahr. So belaufen sich insgesamt Ausgaben des Forstetats 2025 auf 81.748 €, auf der Einnahmeseite sind 81.384 € veranschlagt. Das geplante leichte Minus liegt somit bei 364 €. Der Holzverkauf ist mit einem Umsatz von 42.384 € (557 fm) eingeplant. Die Kosten für diese Ernte liegen bei 24.548 €, sodass der Gewinn unterm Strich 17.836 € beträgt. Die größte Einnahmenposition Fördermittel in Höhe von 32.000 €. Auf der Ausgabenseite stehen weitere Beträge u.a. für Pflege- und Schutzmaßnahmen sowie Nachpflanzungen, Beförsterungskosten und natürlich für die Wegeunterhaltung, wobei diese Kosten durch die anteiligen Jagdpachteinnahmen gedeckt werden. Neben Unterhaltungsmaßnahmen sind auch Wegebaumaßnahmen mit geschätzten Kosten von 13.000 € vorgesehen.

KW42-Bild-1

Bildunterschrift:

Beim Waldbegang erhielten die Teilnehmer sehr interessante Infos zum Gemeindewald von Revierförsterin Sonja Blum.

Foto: Frank Kalkofen

Der separate Haushaltsplan für den Bereich „Naturpark Nassau“ sieht 9.500 € für Maßnahmen vor, für die Zuwendungen in Höhe von 1.000 € eingeplant sind. Hierbei stehen u.a. auch wieder Gelder für die Allee Bäume des Jahres und für Verkehrssicherungsmaßnahmen im Bereich des Rheinsteigs und der Aussichtspunkte zur Verfügung.

Sehr erfreulich war auch die Info über das zu erwartende Rechnungsergebnis des Forstetats 2024, denn unterm Strich wird dieses Jahr wegen einer weiteren hohen Bundesförderung mit einem Plus von rund 10.000 € abschließen können.

Die abschließende Entscheidung über den Forstetat und den „Naturpark Nassau“ 2025 trifft der Gemeinderat in seiner nächsten Sitzung am 29.10.2024. Forstrevierleiterin Sonja Blum wies darauf hin, dass die Holzpreise vom Vorjahr beibehalten bleiben sollten wie folgt: Laubholz am Weg 50 €, Nadelholz am Weg 40 und für Selbstwerber 22 € für Schlagabraum. Die Aufforderung zur Abgabe von Bestellscheinen an die Selbstwerber ist bereits erfolgt, wer hier noch eine Bestellung abgeben will solle die möglichst bald tun an buengermeister@kamp-bornhofen.de. Abschließend ging ein herzliches Dankeschön an Hans-Peter und Simon Lewemz, die Speis und Trank zur Stärkung der Teilnehmer beim Abschluss an der Bruno-Löhr-Hütte organisiert hatten.

Frank Kalkofen

Ortsbürgermeister

Feuerwehr hilft Rentnerband Fahnen in den Rheinanlagen ausgetauscht

KW42-Bild-2

Bildunterschrift:

Mit der Drehleiter konnte die Feuerwehr der Rentnerband beim Fahnentausch helfen.

Birgith Gras von unserer unermüdlichen Rentnerband hatte einen Arbeitseinsatz organisiert, um Fahnen in den Rheinanlagen auszutauschen. Bei 2 Fahnenmasten ging das aber nicht ohne Hilfe unserer wie immer äußerst hilfsbereiten Feuerwehr. Ein herzliches Dankeschön namens der Bürgerschaft an Rentnerband und Feuerwehr!

Frank Kalkofen
Ortsbürgermeister

Ehrenamtsempfang im Jägerhof Lothar Heck erhielt die Ehrenmedaille der Gemeinde

Viele ehrenamtlich tätige Mitbürgerinnen und Mitbürger konnte Ortsbürgermeister Frank Kalkofen auch im Namen der Beigeordneten Peter Wendling, Lene Lewentz und Thomas Morkramer im Jägerhof zum diesjährigen Ehrenamtsempfang begrüßen. Nach einem Bericht über aktuelle Themen aus der Gemeinde war die Verleihung der Ehrenmedaille der Gemeinde Höhepunkt der Veranstaltung.

KW42-Bild-3

Bildunterschrift:

Bei der Verleihung der Ehrenmedaille v.l.n.r.: Ortsbürgermeister Frank Kalkofen, Erster Beigeordneter Peter Wendling, Kerstin und Lothar Heck, Beigeordnete Lene Lewentz und Beigeordneter Thomas Morkramer.

Foto: Birgit Kalkofen

Die Laudatio des Ortsbürgermeisters ist nachfolgend im Wortlaut abgedruckt: „Mit Zustimmung des Gemeinderates verleiht der Ortsbürgermeister die Ehrenmedaille der Ortsgemeinde Kamp-Bornhofen! Sie ist eine Anerkennung von besonderen Leistungen ehrenamtlich tätiger Mitbürgerinnen und Mitbürger. Meine Beigeordneten Peter Wendling, Lene Lewentz, Thomas Morkramer und ich haben nun die ehrenvolle und freudige Aufgabe, einen weiteren Mitbürger mit dieser hohen Auszeichnung zu ehren. Der Ortsgemeinderat stimmte meinem Vorschlag einstimmig zu. Seit dem Jahr 2000 wird jährlich die Ehrenmedaille der Gemeinde verliehen. Es gab hierbei jährlich wechselnde Schwerpunkte. Viele Bürgerinnen und Bürger wurden bereits geehrt, die sich weit über das normale Maß hinaus ehrenamtlich engagiert haben in den Bereichen Feuerwehr, Freibad, Kirche, Sport, Kultur und Seniorenarbeit. In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt beim Thema Jugendarbeit. Wir können froh und stolz sein auf die vielfältige Jugendarbeit in unserer Gemeinde, die vorbildlich u.a. bei den Sportvereinen, dem KKC, der Feuerwehr und bei der Kolping-Kapelle geleistet wird. Wir haben von den vielen ehrenamtlichen Aktiven im Jugendbereich einen ausgewählt, der außerordentlich viel beim Jugendfußball geleistet hat. Es gehört weit mehr dazu, den weit über 100 Kindern und Jugendlichen aus unserer Heimatgemeinde auf dem

Sportplatz einen Ball zum Spielen hinzuwerfen. Ein Jugendtrainer ist nicht nur sportlicher Leiter sondern in vielen Fällen auch quasi Sozialarbeiter und muss versuchen, die vielen verschiedenen Charaktere zusammen zu führen. Hierbei hat der Fußball eine enorm integrierende Kraft, sowohl bei Teilnehmern mit Migrationshintergrund als auch bei Kindern und Jugendlichen, die, ich sag mal so, ein schwieriges Umfeld haben und in das gesellschaftliche Leben eingeführt und bei der sozialen Entwicklung geführt werden müssen. Das ist Woche für Woche kein Zuckerschlecken, erfordert viel Geduld, Nerven wie Drahtseile und eine soziale Kompetenz, klare Regeln durchzusetzen und trotzdem zu versuchen, Abweichler auf den richtigen Pfad zu bringen. Der diesjährige Empfänger der Ehrenmedaille war über 20 Jahre Jugendleiter beim SC 1912 und hat später die Jugendspielgemeinschaft mit den Nachbarorten entscheidend geprägt. Er war über 20 Jahre selbst Jugendtrainer, viele Jahre gemeinsam mit Peter Köhl aus Osterspai. Darüber hinaus hat er seinem Sportverein in weiteren Funktionen lange gedient und tut es heute noch. Er war 10 Jahre lang Kassenwart der alten Herren, einige Zeit lang trainierte er die Torwarte bei den Senioren. Seit vielen Jahren kümmert er sich gemeinsam mit anderen um den Sportplatz. Seit 10.03.2003 ist er Mitglied im Vorstand beim SC 1912 Kamp-Bornhofen, arbeitet lieber als Kümmerer im Hintergrund, getreu dem Motto: anpacken und tun, nicht nur reden. Den Rest seiner Freizeit widmete er mehr als 20 Jahre als Musiker bei Real-Sound und in der Kolping-Kapelle, wo er seit 1995 aktives Mitglied ist. Er ist leidenschaftlicher Musiker, dem die Freude an der Musik immer anzumerken ist, außer er muss Polka spielen. Er ist auch dort immer kooperativ und bereit, sich im Sinne der Musik unterzuordnen, aber auch bereit, Verantwortung zu übernehmen im Sinne von Solo-Parts. Die Kolping-Kapelle beschreibt ihn als einen sehr positiven Menschen, der dem Miteinander im Orchester und Verein unglaublich gut tut. Ich freue mich sehr, heute diese höchste Auszeichnung der Gemeinde verleihen zu dürfen, er hat sie vollumfänglich verdient. Ich habe großen Respekt und dankende Anerkennung für sein Engagement in den letzten Jahrzehnten und gratuliere ihm namens der Bürgerschaft seiner Heimatgemeinde Kamp-Bornhofen sehr herzlich! **Die Ehrenmedaille der Ortsgemeinde Kamp-Bornhofen geht in diesem Jahr an Lothar Heck!**“

Frank Kalkofen
Ortsbürgermeister

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Die nächsten Sprechstunden des Ortsbürgermeisters im Rathaus, 1. Etage, finden am Freitag, 18.10.2024, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr, und am Mittwoch, 23.10.2024, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr, statt.

Frank Kalkofen
Ortsbürgermeister